

Rektoratsstab

Denise Debrunner

Beauftragte für Marketing und Kommunikation

denise.debrunner@phtg.ch | Telefon 071 678 57 37

Medienmitteilung 07. Februar 2014

Schweizerische Anerkennung für alle Lehrdiplome der PHTG

Der Vorstand der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) hat am 15. Januar 2014 zwei für die PHTG und den Kanton Thurgau wegweisende Beschlüsse gefällig: Die Lehrdiplome des Bachelor-Masterstudiengangs Sekundarstufe I der PHTG werden schweizerisch anerkannt und die bereits seit 2006 geltende Anerkennung der Lehrdiplome für die Vorschulstufe und die Primarstufe wird für weitere sieben Jahre bestätigt.

Aufgrund des langjährigen Mangels an Lehrerinnen und Lehrern auf der Sekundarstufe I im Kanton Thurgau wurde die PHTG im Februar 2008 beauftragt, einen Studiengang für die Sekundarstufe I aufzubauen. Bereits eineinhalb Jahre später, im September 2009, nahmen 30 Studierende ihr Studium mit verschiedenen Angebotsvarianten auf: einem viereinhalbjährigen Bachelor-Master-Studium für Maturandinnen und Maturanden mit gymnasialer Matura, einer zweijährigen Stufenerweiterung für ausgebildete Primarlehrpersonen und einer Facherweiterung, in der die Lehrbefähigung in zusätzlichen Fächern erworben werden kann.

Erfolgreiches Anerkennungsverfahren

Im Dezember 2011 wurde das aufwändige Verfahren zur schweizerischen Anerkennung der Lehrdiplome eingeleitet, das nun positiv abgeschlossen werden konnte. Der Zeitpunkt des EDK-Vorstandsbeschlusses ist optimal: Wenn die ersten Studierenden im April 2014 nach neun Semestern ihr Studium abschliessen, werden sie neben der Masterurkunde ein schweizerisch anerkanntes Lehrdiplom erhalten. Indirekt profitieren dadurch auch alle früher ausgebildeten Sekundarlehrpersonen: Es gelten nachträglich nun auch die kantonalen Diplome für die Sekundarstufe I als gesamtschweizerisch anerkannt.

Studiengang Sekundarstufe I mit besonderem Profil

Mit der Anerkennung durch die EDK werden die besonderen Profilelemente des Studiengangs Sekundarstufe I der PHTG bestätigt: die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Universität Konstanz in den fachwissenschaftlichen Studien, die

Qualifikation zur Klassenlehrperson (inkl. Berufswahlkunde) sowie die Ausbildungsschwerpunkte in den Bereichen Medienbildung und Sonderpädagogik.

Ab Herbst 2014 mit den Fächern Textilarbeit und Werken

Der Aufbau des Studiengangs Sekundarstufe I ist damit aber noch nicht abgeschlossen: Ab Studienjahr 2014/15 werden die Fächer Textilarbeit und Werken neu in das Fächerangebot aufgenommen. Dafür wurde vor kurzem eine Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule St. Gallen vereinbart.

Bestätigung für die Studiengänge Vorschulstufe und Primarstufe

Die Reglemente der EDK sehen eine reguläre Wiederholung der Anerkennungsverfahren für die Lehrdiplome alle sieben Jahre vor. Die Studiengänge Vorschulstufe und Primarstufe der PHTG, die im Januar 2006 die schweizerische Anerkennung erhalten haben, mussten das Verfahren daher bereits ein zweites Mal durchlaufen. Mit dem Entscheid des EDK-Vorstands vom 15. Januar wurde die Anerkennung für weitere sieben Jahre bestätigt. Damit ist auch das Thurgauer Modell der Lehrerinnen- und Lehrerbildung, also die Kooperation der PHTG mit der Pädagogischen Maturitätsschule, für die Zukunft gesichert.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von:

Matthias Begemann, Prorektor Lehre, 071 678 56 02, matthias.begemann@phtg.ch